

ZBB 2013, 363

BGB §§ 675u, 675c ff., 812; RL 2007/64/EG Art. 60

Festhalten an der gefestigten Rechtsprechung zur bereicherungsrechtlichen Rückabwicklung in Anweisungsfällen auch unter dem neuen Zahlungsdiensterecht

AG Hamburg-Harburg, Urt. v. 24.04.2013 – 642 C 2/13, ZIP 2013, 1517

Leitsatz der Redaktion:

An den gefestigten Grundsätzen der Rechtsprechung zur bereicherungsrechtlichen Rückabwicklung in den sog. Anweisungsfällen ist auch nach der Regelung des Rechts der Zahlungsdienste in §§ 675c ff. BGB in Umsetzung der Zahlungsdiensterichtlinie (RL 2007/64/EG) festzuhalten, d. h. der Bereicherungsausgleich vollzieht sich grundsätzlich innerhalb des jeweiligen fehlerhaften Leistungsverhältnisses.